

Als ich von der Existenz des hl. Josefmaria erfuhr

S.P., Peru

17.05.2013

Vor kurzem bin ich umgezogen. Als ich mich eines Sonntags auf den Weg zur hl. Messe machte, kam eine Nachbarin zu mir und fragte mich, ob ich etwas über das Leben des hl. Josefmaria Escrivá lesen wollte.

Ich fragte sie erstaunt, wer das sei. Sie zeigte mir daraufhin eine Zeitschrift, die sich mit seinem Leben und den

apostolischen Initiativen befasst, die er ins Leben gerufen hat. Die Zeitschrift enthielt auch einen Gebetszettel mit einem Gebet zu ihm. Um 5 Uhr nachmittags setzte ich mich hin, um die Zeitschrift in Ruhe zu lesen. Ich las einiges über sein Leben, und als ich schließlich zu dem Gebet kam, schaute ich ihm in die Augen und ich wurde von seinem Blick und seinem Lächeln getroffen. Es schien mir als wenn er mit mir sprechen würde. Ich sagte darauf hin zu ihm: Josefmaria, wenn Du mir helfen willst: Ich brauche dringend eine Arbeit! Es vergingen ungefähr drei Stunden. Gegen 8 Uhr abends schellte das Telefon. Es war eine Cousine von mir, die mich fragte, ob ich eine Arbeit bräuchte. Wenn ja, sollte ich mich am kommenden Tag um 9 Uhr morgens vorstellen. Ich kann kaum beschreiben, was ich fühlte - ich war so dankbar!!!!

Seit diesem Tag erzähle ich all meinen Bekannten, wie mir der hl. Josefmaria hilft.

pdf | automatisch generiertes Dokument von <https://opusdei.org/de-de/article/als-ich-von-der-existenz-des-hl-josefmaria-erfuhr/> (14.01.2026)